

Prozessbegleitung Sport, 06.03.15 (Protokoll: Ina Unruh-Mohrbacher)

1. Austausch...

- a. ... über Fortschritte in Richtung Inklusion in ihren Vereinen/Institutionen und den aktuellen Stand.
- b. ... über erlebte Grenzen und Hürden auf dem Weg zur Inklusion
 - i. Mangelnde Sensibilität innerhalb des Vereins zu dem Thema Inklusion
 - ii. Schwierigkeit nichtbehinderte Teilnehmer für inklusives Angebot zu finden
 - iii. Wetterabhängiges Gelände (nach Regen nicht mit dem Rollstuhl befahrbar)
 - iv. Inklusion kann Personalintensität erhöhen, z.B. durch, z.B. zusätzliche Co-Trainer für Assistenz während des Angebotes → zusätzliche Ehrenamtliche müssen gewonnen werden
- c. Offene Fragen:
 - i. Was macht bestehende Aquakurse inklusiver?
 - ii. Wie erfahren Menschen mit Behinderung von unseren inklusiven Angeboten oder von unserer grundsätzlichen Bereitschaft zur Inklusion → Öffentlichkeitsarbeit

2. Reflexion der Fortbildung „Bauliche und technische Voraussetzungen für Inklusion“ vom 26.11.15

3. Einführung der Inklusions-Schatzkiste:

Darin sammeln wir hilfreiche Informationen, Quellen, Kontakte zur Umsetzung von Inklusion in unseren Angeboten, Vereinen/Gruppen, Institutionen

→ siehe Anlage „Inklusions-Schatzkiste“

4. Planung einer inklusiven (Sport-) Veranstaltung (Blick durch die inklusive Brille)

- a. Am Beispiel der inklusiven Sommerfreizeit des PTSV Jahn
- b. Allgemein dazu → siehe PPP im Anhang

5. Themenwünsche für weitere Veranstaltungen

- a. Öffentlichkeitsarbeit: Wie erfahren Menschen mit Behinderung von unseren inklusiven Angeboten oder von unserer grundsätzlichen Bereitschaft zur Inklusion
- b. Inklusive Sport- und Spielideen
 - i. Neue Ideen
 - ii. Bestehende Angebote inklusiv variiert
- c. Implementierung von Inklusion in unserem Verein/Gruppe/Verband
 - i. Wo sind die Stellschrauben für Inklusion in unserer Vereins-Struktur?
 - ii. Wie transportiere ich die Inklusionsidee im eigenen Verein?
 - iii. Wen muss ich für die Idee der Inklusion innerhalb unseres Vereines gewinnen?

6. Sonstiges:

a. BSJ sucht Teamer für seine Sportfreizeit im Sommer!!!

- i. Kindersportfreizeit: 3.-13.8.15
- ii. Jugendsportfreizeit: 15.-25.8.15

Betreuerschulung: 26.6.-28.6.15, Bezahlung

Melden bei Britta Dörflinger: doerflinger@bsj-freiburg.de

Nächstes Treffen Prozessbegleitung „Bewegung/Sport“, Freitag, 03.07.15, 14.00-18.00 Uhr im Green City Hotel

b. Austausch, Aktuelle Fragen

c. Tipps und gegenseitige Ideen zur Öffentlichkeitsarbeit

- i. Wie erfahren Menschen mit Behinderung von unseren inklusiven Angeboten oder von unserer grundsätzlichen Bereitschaft zur Inklusion
- ii. Wie formuliere und gestalte ich Werbung, Flyer, etc. (→Einfache Sprache, bildliche Darstellung)

d. Implementierung von Inklusion in unserem Verein/Gruppe/Verband

- i. Wo sind die Stellschrauben für Inklusion in unserer Vereins-Struktur/ Gruppenstruktur?
- ii. Wie transportiere ich die Inklusionsidee im eigenen Verein/ in unserer Gruppe?
- iii. Wen muss ich für die Idee der Inklusion innerhalb unseres Vereins/unserer Gruppe gewinnen?

Bitte mitbringen: Organigramm ihres Vereins (Wie ist die Struktur ihres Vereins aufgebaut: Vorstand, Geschäftsführung, Abteilungsleiter, Trainer)